

Internationales Holzbau-Forum (IHF), SCM-Innovationen für den Holzbau jenseits jeder Herausforderung

Im Mittelpunkt des IHF 2023 stehen die neuen CNC-Abbundanlagen OIKOS XL+ und OIKOS XS, die für die Herstellung von Strukturelementen und Holzrahmenwänden bestimmt sind, sowie die neue Schleif- und Kalibriermaschine DMC SYSTEM XL für die Bearbeitung von CLT-Platten.

Die Teilnahme von SCM am **27. Internationalen Holzbau-Forum (IHF)**, das **vom 29. November bis 1. Dezember in Innsbruck (AT)** stattfindet, steht im Einklang mit dem starken und konstanten Engagement der italienischen Gruppe für das Wachstum der Holzbauindustrie.

Dank dieser kontinuierlichen Forschungs- und Entwicklungstätigkeit und eines hochspezialisierten Teams ist SCM somit ein technologischer Partner, der in der Lage ist, auf die wettbewerbsfähigen Herausforderungen eines sich ständig weiterentwickelnden Marktes, des "grünen Bauens", zu reagieren.

Die Veranstaltung stellt den Höhepunkt eines Weges dar, der über die verschiedenen Ausgaben des Forums Holzbau zahlreiche Gelegenheiten zum Austausch und zur Vernetzung zwischen SCM und der gesamten Lieferkette des "grünen Bauens" geschaffen hat. Eine Reise in die Zukunft des ökologisch-nachhaltigen Bauens, die im März mit der ersten Station in Vilnius begann und bis nach Innsbruck führte.

Auf der IHF 2023 gibt es die Möglichkeit, mehr über die neuesten SCM-Innovationen für die Herstellung von Säulen, Trägern, Wänden und anderen Strukturelementen sowie das Schleifen von CLT-Platten zu erfahren.

OIKOS XL+ für ein PLUS AN PERFORMANCE!

Das jüngste Produkt dieser Hightech-Reiseroute ist die **OIKOS XL+**, die neue CNC-Abbundanlage für die Herstellung von Säulen und Strukturträgern mit einem maximalen Querschnitt von **1250x610 mm**.

Diese neue Lösung wurde ausgehend von den Eigenschaften der OIKOS XL konzipiert, eine Abbundanlage, die von führenden Unternehmen sowohl in Europa als auch in Nordamerika gewählt wurde. Die OIKOS XL+ hat nicht nur alle ihre Vorteile übernommen, sondern verstärkt sie noch, dank der Implementierung **einer zweiten unabhängigen Bearbeitungseinheit mit einem Sägeblatt von 1150 mm Durchmesser**.

Die neue CNC-Abbundanlage wurde entwickelt, um auch die komplexesten Herausforderungen zu meistern, und entspricht damit der weltweit zunehmenden Expansion von mehrstöckigen Gebäuden.

Die robuste und ausreichend dimensionierte Struktur der Maschine ermöglicht die Bearbeitung von **sehr schweren Elementen bis zu 4 Tonnen sowie von sehr harten Materialien**.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Flexibilität, denn dank der innovativen 6-Achsen-Architektur der Hauptbearbeitungseinheit kann jede Bearbeitung auf jeder Seite des Werkstücks durchgeführt werden, ohne dass eine neue Positionierung erforderlich ist.

Produktivität und Präzision sind weitere primäre Anforderungen, die die Grundlage dieses Modells bilden. Die zweite 5-Achsen-Sägeblatteinheit ermöglicht die Ausführung von **Ausklinkungen für**

Beschläge mit einer maximalen Tiefe von 400 mm. Die Verwendung eines Sägeblattes anstelle eines Kettensägeaggregats bedeutet außerdem schnelleres Arbeiten und eine bessere Qualität.

Ein weiterer Vorteil ist die Möglichkeit, **Schnitte von Stangen mit einer maximalen Dicke von 610 mm** auszuführen. Entscheidend ist die Bearbeitungsstrategie der OIKOS XL+, die die zweite Sägeblatteinheit mit der Hauptbearbeitungseinheit kombiniert, die ein Sägeblatt mit 740 mm Durchmesser aufnimmt.

Wie alle SCM Abbundanlagen für den Holzbau verfügt die OIKOS XL+ über **Maestro beam&wall**, die firmeneigene Software, die mit den gängigsten Konstruktions-CADs der Branche kompatibel ist. Die Programmierfreiheit ist garantiert, denn Maestro beam&wall ermöglicht die Programmierung sowohl im Büro über einen PC als auch direkt an der Maschine über die aktualisierte Bedienkonsole **eye-M top plus**, komplett mit **Maestro active beam&wall**, der neuen Mensch-Maschine-Schnittstelle, die eine einfachere, intuitivere Steuerung und Optimierung des Produktionsablaufs ermöglicht.

OIKOS XS steht für EXTRA SPEED!

Zu den neuesten Lösungen, die SCM entwickelt hat, gehört die OIKOS XS, eine CNC-Abbundanlage, die auf der Ligna 2023 vorgestellt wurde. Sie zeichnet sich durch eine hohe Durchführungsgeschwindigkeit und Konfigurierbarkeit aus und für den Holzrahmenbau, Fachwerkträger, Dachstühle und Blockhäuser bestimmt ist.

OIKOS XS ist das vielseitige Modell der Oikos-Reihe, sie wurde für die Fertigung von Bauelementen entwickelt, die sehr einfache Bearbeitungen wie beispielsweise das Schneiden erfordern, aber auch für Elemente, die durch komplexere Bearbeitungen wie Bohren, Fräsen, Holz-Verbindungen und Schlitze für Beschläge gekennzeichnet sind, an Werkstücken mit einer maximalen Länge von 16 Metern, einer maximalen Breite von 450 mm und einer maximalen Dicke von 240 mm.

Die **Durchführungsgeschwindigkeit** ist einer der Hauptvorteile, da die Geschwindigkeit des Werkstückvorschubsystems auf bis zu 187 m/min steigern können. Durch die **kombinierten Bewegungen der Arbeitsaggregate** wird die unproduktive Zeit, die durch die Neupositionierung der Achsen entsteht, reduziert. Darüber hinaus wird durch den Einsatz der SCM-Software **Maestro beam&wall** eine maximale Effizienz des Programmierablaufs erreicht.

OIKOS XS ermöglicht **die Bearbeitung aller 6 Seiten des Werkstücks**. Mehrere Arbeitsaggregate, die strategisch im Arbeitsbereich positioniert sind, was zu einem hohen Maß an Konfigurierbarkeit führt, um jeden spezifischen Kundenwunsch zu erfüllen.

Ein weiteres Plus ist das innovative 4+1-Achs-Revolverfräsaggregat **mit unterschiedlichen Drehzahlen für jedes Werkzeug** und ausgestattet mit einer Vorrichtung zur Kennzeichnung, die in Kombination mit dieser auf dem Sägeblattaggregat die Kennzeichnung auf den vier Werkstücklängsseiten ermöglicht.

Die OIKOS XS zeichnet sich auch durch ihre **Bearbeitungspräzision** aus, dank des extrem steifen Spannsystems für den Werkstückvorschub, der horizontalen und vertikalen Druckrollen, die nahe am Arbeitsbereich angeordnet sind, und des dynamischen Werkstückunterstützungssystems, das während der Bearbeitung aktiv ist.

DMC SYSTEM XL: EXTRA GROSS, FÜR STARKE LEISTUNG

SCM bringt seine jahrzehntelange Erfahrung im Bereich des Schleifens mit dem neuen Projekt für die Bearbeitung von CTL-Platten auch in den Holzbausektor ein.

Das **DMC System XL** präsentiert sich als robuste, zuverlässige Lösung mit hohem technologischem Gehalt, die eine starke Konfigurationsvielfalt und die Vereinheitlichung von Komponenten und gemeinsamen Teilen für die Optimierung der Betriebskosten bietet.

Diese neue Lösung verfügt über eine **solide Stahlkonstruktion**, mit der die Oberseite von **Platten mit einer Breite von bis zu 3700 mm und einer Stärke von 550 mm** bearbeitet werden kann. Die Stärke der Maschine liegt in ihrer **Modularität**, einer der Vorteile der DMC-Reihe der Schleifmaschinen, die seit Jahrzehnten am meisten wertgeschätzt werden.

In dieser ersten Phase wurden **drei Module** (Walze, Feinschleif- und Querschleifaggregat) entwickelt, die gemäß den spezifischen Produktionsanforderungen kombiniert werden können. Darüber hinaus kann der Kunde zu einem späteren Zeitpunkt die Grundkonfiguration um weitere Aggregate ergänzen und auf diese Weise eine effiziente Integration von Maschinen, Steuerungen und Schaltschränken herstellen.

In der Entwicklungsphase wurden **qualitativ hochwertige Materialien und Komponenten** ausgewählt, die eine lange Lebensdauer gewährleisten und auch für intensivste Bearbeitungsvorgänge ausgelegt sind. Darüber hinaus macht das Herzstück der Technologie der DMC System xl die Ausführung der Wartungsarbeiten durch den Bediener einfach, schnell und noch sicherer.

Im Bereich des Schleifens von CLT gibt das Unternehmen SCM dem Kunden damit Lösungen an die Hand, mit der er sich durch die Verbesserung seiner Oberflächenbearbeitung und damit einem höheren Wert des Endprodukts auf dem Markt letztendlich durchsetzen kann.

Das Unternehmen SCM Group nimmt im Bereich der Technologien zur Verarbeitung verschiedenster Materialien und der industriellen Komponenten weltweit eine Führungsrolle ein. Die Gesellschaften des Konzerns sind auf globaler Ebene verlässliche Partner etablierter Unternehmen in den verschiedensten Branchen: von der Möbelindustrie bis zum Bauwesen, von der Automobilindustrie bis zur Luft- und Raumfahrt, vom Schiffsbau bis zur Kunststoffverarbeitung.

SCM Group koordiniert, unterstützt und entwickelt ein industrielles Exzellenzcluster mit drei großen, hochspezialisierten Produktionszentren in Italien, mit einem Umsatz von 850 Millionen Euro, mehr als 4.000 Angestellten sowie einer direkten Präsenz auf allen fünf Kontinenten.

Press Office Scm Group

Alessandra Leardini – alessandra.lear dini@scmgroup.com

Tel. +39 0541 700230 - Mobil +39 344 3483015.

Pressebüro DACH

Julia Gatto – jgatto@scmgroup.com

Tel. +4915206373045